



Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Oldenburg
Lerigauweg 39, 26131 Oldenburg

Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Oldenburg

- Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe (BIT)
Pädagogisch-Audiologisches Beratungszentrum
Hörfrühförderung und Kindergarten für Hörgeschädigte
Fachdienst Hören für Schulen (Mobiler Dienst)
- Förderschule mit dem Schwerpunkt Hören
Primarbereich und Sekundarbereich I
- Begleitende Dienste und Schülerinternat
- Verwaltungs-, Wirtschaftsbereich, technische Dienste

Stellenausschreibung

Im Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte (LBZH) Oldenburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

der Leiterin oder des Leiters (m/w/d) der Abteilung 1 (Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe)

neu zu besetzen (Studiendirektor/Studiendirektorin, Besoldungsgruppe A 15 NBesG). Eine Ernennung zur Studiendirektorin/zum Studiendirektor kann erst erfolgen, wenn alle beamtenrechtlichen und personalwirtschaftlichen Voraussetzungen vorliegen.

Die Bewerberin/der Bewerber muss die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das besondere Lehramt an Förderschulschulen mit dem Förderschwerpunkt Hören in den Landesbildungszentren für Hörgeschädigte gemäß § 11 NLVO-Bildung erfüllen. Sie oder er soll aufgrund ihrer/seiner bisherigen Tätigkeit in der Lage sein, die Leitung der Abteilung 1 des Landesbildungszentrums eigenverantwortlich zu übernehmen.

Der Schwerpunkt der Abteilung „Zentrum für Beratung, Teilhabe und Inklusion“ liegt am Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Oldenburg in der fachpädagogischen Gestaltung einer erfolgreichen Inklusion und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit einer Hörbeeinträchtigung. Im Mittelpunkt steht dabei ein sich verstärkt nach außen richtendes aktives Angebot an Beratung, Diagnostik und Fortbildung für Betroffene, Personensorgeberechtigte und Personen, die in der Bildung und Förderung von Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung tätig sind.

Der Leitung der Abteilung „Zentrum für Beratung, Inklusion und Teilhabe“ obliegen insbesondere folgende Aufgaben:

- Produktverantwortung auf der Grundlage der mit der Direktorin/dem Direktor geschlossenen Zielvereinbarung
- Pädagogische Gesamtverantwortung für die Abteilung
- Fachvorgesetzte/Fachvorgesetzter der Bediensteten der Abteilung
- Personal- und Dokumentationsmanagement
- Koordination und Zusammenarbeit innerhalb der Abteilung, innerhalb und außerhalb der Landesbildungszentren
- Sicherstellung der zielorientierten, zweckmäßigen und aufgabengerechten Erledigung der Dienstgeschäfte der Abteilung unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit und der Qualitätssicherung

Pädagogisch-Audiologisches Beratungszentrum (PABZ)

- Hörfrühförderung, Interdisziplinäre Frühförderung (IFF), Kindergartenpädagogik
- Pädagogische Audiologie/Hörtechnik
- Begutachtung zum Förderschwerpunkt Hören

Fachdienste Inklusion

- Mobiler Dienst bzw. Fachdienst zur Unterstützung Hörgeschädigter in der inklusiven Bildung
- Medienpädagogik innerhalb des Fachdienstes Inklusion

Dienstgebäude
Lerigauweg 39
26131 Oldenburg
Telefon / Telefax
0441 9505-0 / 0441 9505-130
Internet
www.lbzh-ol.niedersachsen.de

E-Mail
Poststelle@LBZH-OL.Niedersachsen.de
E-Mail Leitungen:
Direktion@LBZH-OL.Niedersachsen.de
AbteilungsleitungBIT@LBZH-OL.Niedersachsen.de
Schulleitung@LBZH-OL.Niedersachsen.de
Verwaltungsleitung@LBZH-OL.Niedersachsen.de

Bankverbindung
IBAN: DE08 2505 0000 0106 0216 29
SWIFT-BIC: NOLA DE 2H

- Kultur der Hörgeschädigten sowie Hör-/Sprachförderung und Kommunikation innerhalb des Fachdienstes Inklusion
- Koordination der Beratungs- und Fortbildungsstelle „Hören und Teilhabe“ (Beratungs-, Multiplikatoren-, Netzwerk-, Betroffenenschulungen, Weiterbildung)

Für die koordinierende Arbeit in den vorgenannten Bereichen stehen Funktionsstellen zur Verfügung. Mit dem Personal in diesen und den nachgeordneten Stellen ist vertrauensvoll zusammenzuarbeiten. Bei Interesse können detailliertere Aufgabenbeschreibungen gegeben werden. Der Dienstposten verlangt ein hohes Engagement, das auch über normale Dienstzeiten hinausgehen kann. Dazu gehören:

- Prinzipielle Präsenzpflicht während der gesamten Dienstzeiten
- Partielle Anwesenheit und Übernahme von Vertretungsaufgaben der Direktion auch in den Schulferien bzw. unterrichtsfreien Zeiten

Gesucht wird eine einsatzfreudige, vielseitige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit vielfältigen Erfahrungen im Bereich der Hörgeschädigtenpädagogik (Gehörlosen- und Schwerhörigenpädagogik). Sie sollte möglichst langjährige und fundierte Kenntnisse im Zusammenhang mit pädagogischen und organisatorischen Aufgaben in verschiedenen Handlungsfeldern der Hörgeschädigtenpädagogik nachweisen. Erfahrungen im Bereich der inklusiven Förderung und Beschulung hörgeschädigter Kinder und Jugendlicher sind wünschenswert.

Der Dienstposten ist nur eingeschränkt teilzeitgeeignet. Er erfordert bei möglicher geringfügiger Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit die weitest gehende Flexibilität der Stelleninhaberin oder des Stelleninhabers während der regelmäßigen fünftägigen Wochenarbeitszeit je nach dienstlichen Erfordernissen (Termine u. a.).

Das Land Niedersachsen fördert verstärkt die berufliche Entwicklung von Frauen insbesondere in den Bereichen und Positionen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Frauen werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich das Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Behinderungen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichem Gewicht entgegenstehen. Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen und entsprechend zu dokumentieren.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Besetzung vorstehend ausgeschriebener Stelle. Eine Löschung Ihrer persönlichen Bewerbungsdaten erfolgt grundsätzlich nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Auskünfte zum Dienstposten erteilt der Direktor des Landesbildungszentrums für Hörgeschädigte Oldenburg, Herr Noël (0441 9505 100).

Bewerbungen sind bis zum 30.09.2020 an das Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Oldenburg, Lerigauweg 39 in 26131 Oldenburg, zu richten.